

DE Benutzerinformation | **Waschmaschine**

LR7EG70499



Willkommen bei AEG! Danke, dass Sie sich für unser Gerät entschieden haben.



In unserem Bestreben, nachhaltig zu sein, reduzieren wir Papierbestände und stellen vollständige Bedienungsanleitungen online zur Verfügung. Greifen Sie auf Ihre vollständige Bedienungsanleitung zu unter aeg.com/manuals.



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur erhalten Sie unter **aeg.com/support**.



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät kaufen Sie hier: aeg.com/shop.

Änderungen vorbehalten.

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE	2
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN	5
3. GERÄTEBESCHREIBUNG	7
4. TECHNISCHE INFORMATIONEN	8
5. MONTAGE	8
6. BEDIENFELD	13
7. PROGRAMMWAHLSCHALTER UND TASTEN	15
8. PROGRAMME	17
9. EINSTELLUNGEN	
10. TÄGLICHER GEBRAUCH	24
11. REINIGUNG UND PFLEGE	
12. VERBRAUCHSWERTE	34
13. SCHNELLEINSTIEG	36
14. ALARMCODES UND MÖGLICHE FEHLER	40
15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG	41

1. A SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie die mitgelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig vor der Installation und Inbetriebnahme dieses Geräts.

Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zum Waschen von haushaltsüblicher, maschinenwaschbarer Wäsche bestimmt.
- Dieses Gerät ist nur für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen

Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.

- · Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Die maximale Beladung des Gerätes beträgt 9 kg. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladung für jedes Programm (Sehen Sie Kapitel "Programme").
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 10 bar (1,0 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Servicezentrum gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Servicezentrum oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch.
 Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, scharfe Reinigungsmittel oder Metallgegenstände.
- Wird ein Wäschetrockner auf die Waschmaschine gestellt, muss der geeignete, von AEG zugelassene Bausatz Wasch-Trocken-Säule verwendet werden (Sehen Sie Abschnitt "Zubehör – Bausatz Wasch-Trocken-Säule" für weitere Einzelheiten).

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



Die Montage muss gemäß den einschlägigen nationalen Vorschriften erfolgen.

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die Transportschrauben sowie die Gummibuchse und den Abstandshalter aus Kunststoff.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft umgesetzt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen. dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt über dem Bodenablauf auf.
- Sprühen Sie kein Wasser auf das Gerät und setzen Sie es nicht übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.

Stellen Sie keinen geschlossenen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.2 Elektrischer Anschluss

↑ WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- WARNUNG: Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- · Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- · Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- · Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

- Das Zulaufwasser darf 25 °C nicht überschreiten
- · Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen

Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt

- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Zulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst
- Beim Auspacken des Geräts könnte Wasser aus dem Ablaufschlauch austreten. Dies ist auf den Gerätetest mit Wasser im Werk zurückzuführen.
- Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Wenden Sie sich für den anderen Ablaufschlauch und die Verlängerung an den autorisierten Kundendienst.
- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nach der Montage noch zugänglich ist.

2.4 Gebrauch

⚠ WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammbaren
 Produkte oder Gegenstände, die mit
 entflammbaren Produkten benetzt sind, im
 Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe
 des Geräts.
- Waschen Sie keine Textilien, die stark mit Öl, Fett oder anderen fetthaltigen Substanzen verschmutzt sind. Dies kann Gummiteile des Geräts beschädigen. Waschen Sie diese Stoffe von Hand vor, bevor Sie sie in das Gerät geben.
- Verwenden Sie keine Wäschedüfte, um die Gefahr einer Beschädigung von Kunststoff- und Gummiteilen des Geräts zu vermeiden.

- Berühren Sie während des Betriebs nicht die Glastür. Das Glas kann sehr heiß werden.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Folgende Ersatzteile sind mindestens 10 Jahre nach Produkteinstellung des Modells noch erhältlich: Motor und Motorbürsten, Übertragungselement zwischen Motor und Trommel, Pumpen, Schockabsorber und Federn Waschtrommel, Kreuzstück für Trommel und zugehörige Kugellager, Heizer und Heizelemente einschließlich Wärmepumpen, Leitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche. Ventile. Filter und Aquastop. Leiterplatten, elektronische Displays, Druckschalter. Thermostate und Sensoren, Software und Firmware einschließlich Rücksetz-Software, Tür, Türscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Türverriegelung, Kunststoff-Peripherieteile wie z. B. Waschmittelschubladen. In Ihrem Land können die Teile für eine längere Dauer verfügbar sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.
- Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen.

Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.6 Entsorgung

⚠ WARNUNG!

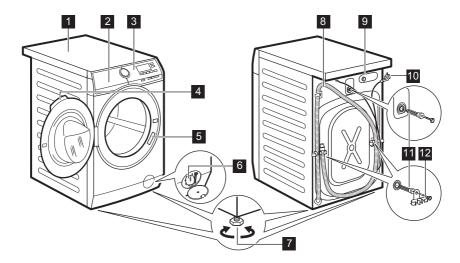
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

 Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.

- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

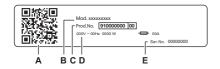
3. GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Geräteübersicht



- 1 Arbeitsplatte
- 2 Waschmittelschublade
- 3 Bedienfeld
- 4 Türgriff
- 5 Typenschild
- 6 Sieb der Ablaufpumpe
- 7 Füße für die Ausrichtung des Geräts

- 8 Ablaufschlauch
- 9 Anschluss des Zulaufschlauchs
- 10 Netzkabel
- 11 Transportschrauben
- 12 Schlauchhalter



Das Typenschild zeigt:

- A. QR-Code
- B. Modellbezeichnung
- C. Produktnummer
- D. Elektrische Nennwerte
- E. Seriennummer

Scannen Sie den QR-Code auf dem Gerät, um Ihr Produkt zu registrieren und es bestmöglich zu nutzen.

- Greifen Sie auf Ihre Gerätedetails, Dokumentation und Artikel zur Verwendung der besten Funktionen zu (die Bedienungsanleitung ist auch verfügbar unter aeg.com/manuals).
- Erhalten Sie Informationen zur Nutzung, Fehlerbehebung, Wartung und Reparatur (auch verfügbar unter aeg.com/support).
- — Kaufen Sie Zubehör, Verbrauchsmaterialien und Originalersatzteile für Ihr Gerät (auch verfügbar unter aeg.com/shop).

4. TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Gesamttiefe	59,6 cm /84,7 cm /60,2 cm		
Elektrischer Anschluss	Spannung	230 V		
	Gesamtleistung	1900 W		
	Sicherung	10 A		
	Frequenz	50 Hz		
	en von festen Partikeln und Feuchtigkeit, der vährleistet wird, außer wenn die Niederspan- chtigkeit geschützt ist	IPX4		
durch die Schutzabdeckung gev	vährleistet wird, außer wenn die Niederspan- chtigkeit geschützt ist Minimal	0,5 bar (0,05 MPa)		
durch die Schutzabdeckung gev nungsausstattung nicht vor Feu	vährleistet wird, außer wenn die Niederspan- chtigkeit geschützt ist			
durch die Schutzabdeckung gev nungsausstattung nicht vor Feu	vährleistet wird, außer wenn die Niederspan- chtigkeit geschützt ist Minimal	0,5 bar (0,05 MPa)		

¹⁾ Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" Außengewinde an.

5. MONTAGE



Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

5.1 Auspacken

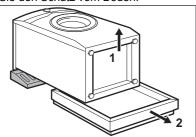
1. Öffnen Sie die Tür. Nehmen Sie alle Gegenstände aus der Trommel.



 $\overline{(i)}$

Das mit dem Gerät gelieferte Zubehör kann je nach Modell variieren.

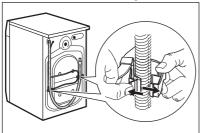
 Legen Sie die Verpackung auf den Boden hinter dem Gerät und legen Sie das Gerät vorsichtig auf die Rückseite. Entfernen Sie den Schutz vom Boden.



! VORSICHT!

Legen Sie die Waschmaschine nicht auf die Vorderseite.

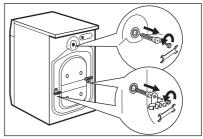
 Richten Sie das Gerät auf. Nehmen Sie das Netzkabel und den Ablaufschlauch aus den Schlauchhalterungen.



↑ WARNUNG!

Aus dem Ablaufschlauch könnte Wasser austreten. Dieses stammt aus dem im Werk durchgeführten Waschmaschinentest.

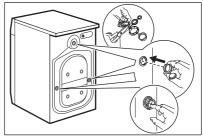
 Entfernen Sie die drei Transportschrauben und ziehen Sie die Kunststoff-Abstandshalter heraus.



(i)

Wir empfehlen, Verpackungsmaterial und Transportschrauben für spätere Transporte aufzubewahren.

 Setzen Sie die Kunststoffkappen, die sich im Beutel mit der Bedienungsanleitung befinden, in die Löcher ein.



5.2 Informationen zur Montage

Positionierung und Ausrichtung

Richten Sie das Gerät korrekt aus, um Vibrationen, Geräusche und ein Wandern des Geräts während des Betriebs zu verhindern.

- Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, festen Boden. Das Gerät muss einen waagerechten und festen Stand haben. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht die Wand oder andere Möbel berührt und dass die Luft unter dem Gerät zirkulieren kann
- Schrauben Sie die Füße zum Ausrichten des Geräts weiter heraus oder hinein. Alle Füße müssen den Boden fest berühren.

⚠ WARNUNG!

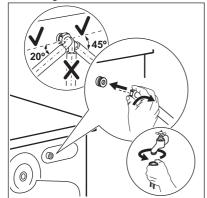
Stellen Sie keine Karton-, Holz- oder ähnliche Materialien unter die Gerätefüße, um die Höhe auszugleichen.

Zulaufschlauch

↑ VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht beschädigt und die Anschlüsse dicht sind. Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich wegen eines Ersatz-Zulaufschlauchs an das Servicezentrum.

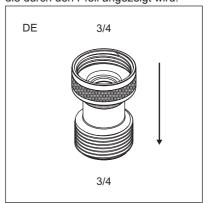
 Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an der Rückseite der Maschine an, falls nötig. Normalerweise ist er bereits werkseitig installiert.



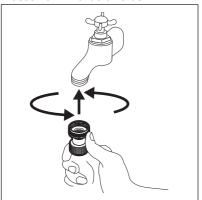
 Drehen Sie ihn nach links oder rechts, je nach Position des Wasserhahns.
 Vergewissern Sie sich, dass sich der Zulaufschlauch nicht in einer vertikalen Position befindet.

- 3. Lösen Sie ggf. die Ringmutter, um ihn in die gewünschte Position zu bringen.
- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an einen Kaltwasserhahn mit 3/4"-Außengewinde an.

Nur für Deutschland Stellen Sie gemäß der Deutschen Trinkwasserverordnung sicher, dass Sie beim Anschluss des Wasserzulaufschlauches eine Sicherheitsvorrichtung anbringen (gemäß DIN EN 1717 Flüssigkeitskategorie 2 Typ EC oder ED und EN 13959) die den Rückfluss in den Wasserschanschluß verhindert (Rückflußverhinderer bzw. Rückschlagventil). Zudem muss diese Sicherheitsvorrichtung für dieses Gerät einen maximalen Druckfall von 0.06 Bar bei 10 l/min gewährleisten fördermenge. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch des Gerätes daher nicht ohne Rückflussverhinderer an den Wasseranschluß an und nutzen Sie das Gerät nicht ohne entsprechenden Rückflußverhinderer. Einzelheiten finden Sie in den Informationen in diesem Handbuch, Beispielsweise können Sie ein solches Rückschlagventil auf unserer Website erwerben: CV Rückschlagventil. Dieses Ventil darf nicht am Gerät montiert werden. Schließen Sie das Ventil an den Wasserzulaufschlauch mit 3/4-Zoll-Gewinde an. Stellen Sie das Ventil entsprechend der Durchflussrichtung ein. die durch den Pfeil angezeigt wird.



4. Das Rückschlagventil muss am Wasserhahn montiert werden.



5. Einige Modelle können einen Zulaufschlauch mit Wasserstoppvorrichtung enthalten. Sie verhindert Leckagen im Schlauch aufgrund seiner natürlichen Alterung. Der Sektor im Fenster zeigt diesen Fehler A an. Schließen Sie in diesem Fall den Wasserhahn und wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum, um Informationen zum Austausch des



⚠ WARNUNG!

Das Zulaufwasser darf 25 °C nicht überschreiten.

Wasserablauf

Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe nicht unter 60 cm und nicht über 100 cm angebracht werden.



Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Wenden Sie sich für den anderen Ablaufschlauch und die Verlängerung an das autorisierte Servicezentrum.

Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch einen Bogen beschreibt, damit keine Partikel aus dem Becken in das Gerät gelangen können.

Verbinden Sie den Ablaufschlauch mit dem Siphon und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle. Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch einen Bogen beschreibt, damit keine Partikel aus dem Becken in das Gerät gelangen können.

Stecken Sie den Schlauch direkt in ein Abflussrohr in der Zimmerwand und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle.

Ohne Kunststoffführung in einen Siphon - Stecken Sie den Ablaufschlauch in den Siphon und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle.

Der Ablaufschlauch kann in U-Form gebogen und um die Kunststoffführung gelegt werden. Am Rand eines Beckens - Befestigen Sie die Führung am Wasserhahn oder an der Wand.

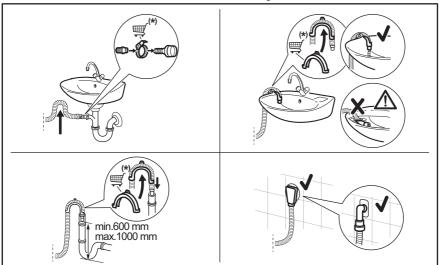


Stellen Sie sicher, dass die Kunststoffführung beim Abpumpen nicht abrutschen kann und dass sich das Ende des Ablaufschlauchs nicht im Wasser befindet. Anderenfalls könnte Schmutzwasser in das Gerät zurückfließen. Zubehör bei einem autorisierten Lieferanten kaufen.

In ein Standrohr mit Belüftungsöffnung -Stecken Sie den Ablaufschlauch direkt in ein Ablaufrohr oder Standrohr.



Das Ende des Ablaufschlauchs muss stets belüftet sein, d.h. der Innendurchmesser des Ablaufrohrs (min. 38 mm - min. 1,5 ") muss größer sein als der Außendurchmesser des Ablaufschlauchs. Der Ablaufschlauch kann auf unterschiedliche Weise angeschlossen werden:



(*) Änderungen vorbehalten.

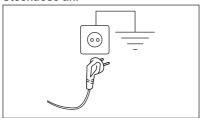
5.3 Elektrischer Anschluss

Nach Abschluss der Installation können Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken.

Die erforderlichen elektrischen Nennleistungen finden Sie auf dem Typenschild und im Kapitel "Technische Daten". Stellen Sie sicher, dass sie mit dem Stromnetz kompatibel sind.

Überprüfen Sie, ob Ihre elektrische Hausinstallation die maximal erforderliche Last aufnehmen kann. Berücksichtigen Sie dabei auch alle anderen Geräte, die ebenfalls in Verwendung sein könnten.

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an.



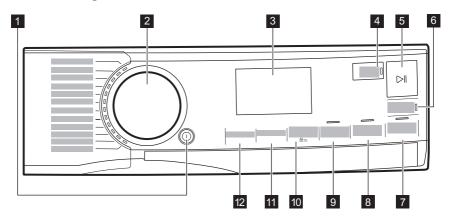
Nach der Installation des Geräts muss das Stromkabel leicht zugänglich sein.

Für alle elektrischen Arbeiten, die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

6. BEDIENFELD

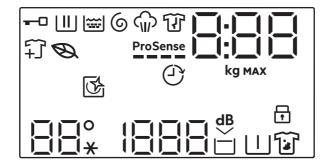
6.1 Beschreibung des Bedienfelds



- 1 Drucktaste Ein/Aus
- 2 Programmwahlschalter
- 3 Display
- 4 Sensortaste Fertig In
- 5 Sensortaste Start/Pause
- 6 Sensortaste PODS®
- 7 Sensortaste Plus Dampf

- 8 Sensortaste Extra Spülen
- 9 Sensortaste Zeit Sparen
- Sensortaste Flecken/Vorwäsche und Kindersicherungsoption 3s
- 11 Sensortaste Schleudern
- 12 Sensortaste Temperatur

6.2 Display



-0	Türverriegelungsanzeige.
Ш	Waschphasenanzeige. Blinkt während der Vorwasch- und Hauptwaschphase.
	Spülphasenanzeige. Blinkt während der Spülphase.
6	Schleuder- und Abpumpphasenanzeige. Blinkt während der Schleuder- und Abpumpphase.
@	Dampfphasenanzeige.
¥	Knitterschutzphasenanzeige.
Ø	Das Blatt-Symbol leuchtet auf, wenn die ausgewählten Zyklen und Optionen ein niedriges Energieverbrauchsprofil haben.
-	Anzeige für das Hinzufügen von Kleidungsstücken: Sie leuchtet auf, wenn das Programm startet, und der Benutzer das Gerät noch anhalten und mehr Wäsche hinzufügen kann.
ProSense	ProSense-Anzeige. Das Symbol leuchtet auf dem Display auf, wenn das Programm es unterstützt.
<u> </u>	Fertig In-Anzeige.

0:00

Die Digitalanzeige zeigt Folgendes an:

Programmdauer (z. B. 240).



Die Zeit, die angezeigt wird, wenn das Programm eingestellt wird, könnte nicht der effektiven Dauer entsprechen und sich nach der Phase ProSteam ändern.

- Maximale Beladung.
- Zeitgerechte Fertigstellung (z. B. $\exists \Box'$ oder 2H).
- Programmende (1).
- Warncode (beispielsweise **£20**).
- Die LED neben dem Ziffernbereich leuchtet, wenn der PODS aktiv ist
- Anzeige der Gesamtbetriebsstunden des Geräts. Weitere Details finden Sie im Abschnitt "Betriebsstundenzähler" im Absatz "Einstellungen".

8,88	Anzeige der max. Beladung. Der Wert wird nach der Programmauswahl drei Sekunden lang angezeigt, abwechselnd mit der Programmdauer.
MAX	Anzeige des max. zulässigen Wäschegewichts. Sie blinkt, wenn die Beladung das für das eingestellte Programm angegebene Gewicht überschreitet.
<u>G</u>	Diese Anzeige erinnert an die Durchführung eines Reinigungszyklus.
•	Kindersicherungsanzeige.
88°	Der Temperaturbereich: Temperaturanzeige Kaltwasseranzeige
1888	Der Schleuderbereich: Schleuderdrehzahlanzeige. Anzeige "Kein Schleudern". Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.
d₿	Anzeige "Extra leise".
	Spülstoppanzeige.
Ш	Vorwaschanzeige.
Î	Fleckenanzeige.

7. PROGRAMMWAHLSCHALTER UND TASTEN

7.1 Ein/Aus ①

Halten Sie diese Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Da die Standby-Funktion das Gerät automatisch ausschaltet, um in einigen Fällen den Energieverbrauch zu verringern, müssen Sie es möglicherweise erneut einschalten



Das beim Einschalten der Maschine gewählte Standardprogramm ist immer das Eco 40-60 Programm, auch nach dem Aktivieren aus dem Standby-Modus.

7.2 Einführung



Die Optionen/Funktionen lassen sich nicht zusammen mit allen Waschprogrammen auswählen. Prüfen Sie die Kompatibilität der Optionen/ Funktionen mit den Waschprogrammen in der "Programmübersicht". Eine Option/ Funktion kann eine andere ausschließen. In diesem Fall ist es nicht möglich, die inkompatiblen Optionen/Funktionen zusammen auszuwählen.

Achten Sie darauf, dass das Display und die Sensortasten stets sauber und trocken sind

7.3 Start/Pause ▷ I

Berühren Sie die Start/Pause-Taste | II, um das Gerät zu starten, anzuhalten oder ein laufendes Programm zu unterbrechen.

7.4 Programmwahlschalter

Durch Drehen des Programmwahlschalters kann das gewünschte Programm ausgewählt werden.

7.5 Fertig In



Stellen Sie diese Option nach der Auswahl des Programms und anderer Optionen zuletzt ein, andernfalls kann sie abgebrochen werden, wenn Sie eine Einstellung ändern.

Mit dieser Option können Sie den Zeitpunkt auswählen, zu dem ein Programm beendet werden soll. Das Programmende kann um eine Stunde pro Tastenberührung bis maximal 24 Stunden verschoben werden.

Das Display wechselt zwischen der normalen Programmdauer und dem eingestellten Programmende in Stunden. Die minimal wählbare Zeit ist die nächste ganze Stunde über der maximalen Programmdauer; wenn der Zyklus beispielsweise 3:15 Stunden dauert, beträgt die minimale wählbare Zeit 4 Stunden.

7.6 Plus Dampf

Die Option Plus Dampf fügt eine Dampfphase hinzu, gefolgt von einer kurzen Knitterschutzphase am Ende des Waschprogramms. Diese Dampfphase reduziert die Faltenbildung und erleichtert das Bügeln. Für optimale Ergebnisse beträgt die maximale Beladung mit dieser Option 2 kg (etwa 8 bis 10 Hemden), da der Dampf bei mehr Platz besser eindringt. Wenn die Option Plus Dampf eingestellt ist, zeigt das Display eine maximale Beladung von 2 kg an, und die Programmzeit passt sich entsprechend an. Während der Dampfphase blinkt die entsprechende

Wenn das Programm beendet ist, zeigt das Display eine Null \widehat{U} an, die \widehat{U} -Anzeige bleibt konstant. Die Knitterschutzphase beginnt dann, die Anzeige \widehat{U} blinkt und Start/Pause \widehat{U} leuchtet auf. Die Trommel führt ca. 30 Minuten lang sanfte Bewegungen aus, um die Dampfwirkung zu erhalten.

Die Knitterschutzphase können Sie wie folgt unterbrechen:

- Halten Sie die Taste Ein/Aus einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten oder auszuschalten.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter in eine andere Position.



- Diese Option kann die Programmdauer beeinflussen.
- Für optimale Ergebnisse empfiehlt es sich, eine kleine Wäscheladung zu verwenden.

7.7 Extra Spülen

Mit dieser Option können Sie eine zusätzliche Spülung hinzufügen. Dies wird empfohlen für Personen, die allergisch auf Waschmittel reagieren, oder in Bereichen mit weichem Wasser. Bei Aktivierung leuchtet die Tastenanzeige auf.



Diese Option verlängert die Programmdauer.

7.8 PODS®

Berühren Sie diese Taste zur Aktivierung bzw. Deaktivierung der Option PODS®.

Wenn aktiviert, ist der entsprechende Anzeige eingeschaltet.

Befolgen Sie die Dosierungs- und Aufbewahrungsempfehlungen des Herstellers der Kapseln.

Geben Sie maximal zwei Tabs oder Einzeldosierwaschmittel in das PODS®-Fach in der Schublade des Waschmittelspenders.

Die Option bleibt auch für die nächsten Zyklen aktiv, bis sie ausgeschaltet wird und mit dem eingestellten Programm wählbar ist.

7.9 Zeit Sparen

Diese Option verkürzt die Programmdauer.

 Ist die Wäsche normal oder leicht verschmutzt, empfiehlt es sich, das Waschprogramm zu verkürzen. Berühren Sie die Taste einmal, um die Dauer zu verkürzen.



Das Programm Feinwäsche kann nur einmal gekürzt werden

 Berühren Sie die Taste bei geringerer Beladung zweimal, um ein besonders kurzes Programm einzustellen.



Die Temperatur 95° kann im Programm Baumwolle nicht gewählt werden.

Die LED der Taste leuchtet und das Display zeigt die eingestellte Programmdauer an.



Diese Option kann auch zur Verkürzung des Dampfprogramms verwendet werden

7.10 Flecken/Vorwäsche

Drücken Sie diese Taste mehrmals, um eine der beiden Optionen einzuschalten.

Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display.

• Flecken 😉

Wählen Sie diese Option, um einem Programm eine Phase zur Entfernung von Flecken hinzuzufügen, damit stark verschmutzte oder fleckige Wäsche mit einem Fleckentferner behandelt werden kann.

Geben Sie den Fleckentferner in das Fach

L. Der Fleckentferner wird in der
entsprechenden Phase des
Waschprogramms hinzugegeben.



Diese Option ist bei einer Temperatur unter 40 °C nicht verfügbar.

Vorwäsche
 Wählen Sie diese Option, um vor dem
Hauptwaschgang einen Vorwaschgang
bei 30 °C durchzuführen.
Diese Option eignet sich für stark
verschmutzte Wäsche. besonders wenn

verschmutzte Wäsche, besonders wenn diese Sand, Staub, Schmutz und andere feste Partikel enthält.



Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern.



Diese beiden Optionen können nicht zusammen gewählt werden.

7.11 Schleudern

Wenn ein Programm ausgewählt wurde, stellt das Gerät automatisch die Standard-Schleuderdrehzahl ein.

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um:

· die Schleuderdrehzahl zu ändern.



Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen an, die für das eingestellte Programm verfügbar sind.

Die Option Spülstopp einzuschalten.
 Das Wasser vom letzten Spülgang wird nicht abgepumpt, um die Faltenbildung im Gewebe zu verhindern. Das Waschprogramm endet mit Wasser in der Trommel, und der letzte Schleudergang wird nicht durchgeführt.

Auf dem Display zeigt die Anzeige an. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um die Faltenbildung zu reduzieren. Die Tür bleibt verriegelt. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um die Faltenbildung zu reduzieren. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür zu entriegeln.

Die Option Extra Leise einschalten.

Alle Schleudergänge (Zwischen- und Endschleudergang) werden unterdrückt, und das Programm endet mit Wasser in der Trommel. Dadurch entstehen weniger Falten.

Da das Programm sehr leise ist, eignet es sich für die Nacht, wenn die günstigeren Stromtarife verfügbar sind. Bei einigen Programmen werden die Spülgänge mit mehr Wasser durchgeführt.

Auf dem Display zeigt die Anzeige dB an. Die Tür bleibt verriegelt. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um die Faltenbildung zu reduzieren. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür zu entriegeln.

Berühren Sie die Taste Start/Pause las Gerät pumpt nur das Wasser ab.



Das Gerät pumpt das Wasser automatisch nach ungefähr 18 Stunden vollständig ab.

7.12 Temperatur

Bei der Auswahl eines Waschprogramms schlägt das Gerät automatisch eine Standardtemperatur vor.

Berühren Sie diese Taste wiederholt, bis das Display die gewünschte Temperatur anzeigt.

Wenn das Display die Anzeigen – – und Xanzeigt, heizt das Gerät das Wasser nicht auf.

8. PROGRAMME

8.1 Programmtabelle

Waschprogramme

Programm	Programmbeschreibung
MixLoad 69min	Baumwolle und gemischte synthetische Gewebe. Ideal, um Ihre tägliche Ladung in kurzer Zeit zu waschen, für eine bessere Wäschepflege und gute Reinigung schon bei 30 °C.

Programm	Programmbeschreibung
Eco 40-60	Niedriger Energiezyklus für Baumwolle. Verringert die Temperatur und verlängert die Zeit, bis gute Waschergebnisse erzielt werden.
Baumwolle	Weiße und farbige Baumwollstoffe. Ideal für normal und stark verschmutzte Wäsche.
Pflegeleicht	Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe. Normaler Verschmutzungsgrad.
Feinwäsche	Empfindliche Wäsche, wie etwa aus Acryl, Viskose und Mischgewebe, die schonend gewaschen werden muss. Normaler Verschmutzungsgrad.
Wolle 🔊 🕮	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem "Handwäsche"- Pflegesymbol ¹)
20 Min 3 kg	Baumwollwäsche und pflegeleichte Wäsche, die leicht verschmutzt ist oder nur einmal getragen wurde.
က် လှို Dampf	Baumwolle, pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe. Spezieller Dampfzyklus ohne Waschgang, der zur Vorbereitung Ihrer getrockneten Wäsche zum Bügeln oder zum Auffrischen von Kleidungsstücken, die nur einmal getragen wurden, verwendet werden kann. Dieses Programm reduziert Falten, Gerüche und lockert die Fasern auf. Verwenden Sie kein Waschmittel.
	Wenn das Programm beendet ist, nehmen Sie die Wäsche schnell aus der Trommel. ²) Entfernen Sie bei Bedarf Flecken durch Waschen oder verwenden Sie gezielt einen Fleckenentferner. Dampfprogramme sind keine Hygieneprogramme. Stellen Sie kein Dampfprogramm mit folgenden Wäschestücken ein:
	 Wäschestücke, die nicht trocknergeeignet sind. Wäschestücke mit dem Pflegesymbol "Nur chemische Reinigung".





Verwenden Sie keinen Weichspüler und stellen Sie sicher, dass sich keine Weichspülerrückstände in der Waschmittelschublade befinden.

Outdoorkleidung, technische Sportgewebe, imprägnierte und atmungsaktive Jacken, Jacken mit herausnehmbarem Fleeceteil oder Innenwattierung. Die empfohlene Beladung beträgt 2 kg. Dieses Programm kann auch als Wiederherstellungsphase der wasserabweisenden Eigenschaft von Kleidungsstücken mit einer hydrophoben Beschichtung verwendet werden. Um diese Imprägnierphase durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

- Geben Sie das Imprägniermittel in das Fach für den Weichspüler
- Verringern Sie die Wäschemenge auf 1 kg.



Um die Wiederherstellung der wasserabweisenden Eigenschaften noch zu verbessern, trocknen Sie die Kleidungsstücke im Wäschetrockner mit dem Outdoor-Programm (falls vorhanden und falls das Pflegeetikett das Trocknen im Trockner erlaubt).

Hygiene

Weiße Baumwollwäsche. Dieses leistungsstarke Waschprogramm, kombiniert mit Dampf, entfernt mehr als 99,99 % der Bakterien und Viren³) indem die Temperatur während der gesamten Waschphase über 60 °C gehalten wird; mit einer zusätzlichen Wirkung auf die Fasern dank einer Dampfphase; eine verstärkte Spülphase sorgt für eine gründliche Entfernung von Waschmittel- und Mikroorganismenrückständen. Dieses Programm sorgt außerdem für eine gründliche Reduzierung von Pollen / allergenen Partikeln.

Programm	Programmbeschreibung
Spülen	Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und sehr empfindliche Feinwäsche. Programm zum Spülen und Schleudern der Wäsche. Die Standard-Schleuderdrehzahl ist die Drehzahl für Baumwollprogramme. Verringern Sie die Schleuderdrehzahl je nach Wäscheart. Wählen Sie nach Bedarf die Option Extra Spülen, um Spülgänge hinzuzufügen. Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.
Schleudern/ Abpumpen	Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und Feinwäsche.

¹⁾ Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen, aber dies ist normal für dieses Programm.

Programmtemperatur, maximale Drehzahl und maximale Beladung

Programm	Standardtemperatur Temperaturbereich	Maximale Beladung	
MixLoad 69min	30 °C 60 °C – 30 °C	1400 U/min 1400 U/min – 400 U/min	5 kg
Eco 40-60 1)	_ 2)	1400 U/min 1400 U/min – 400 U/min	9 kg
Baumwolle	40 °C 95 °C – kalt	1400 U/min 1400 U/min – 400 U/min	9 kg
Pflegeleicht	30 °C 60 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	3 kg
Feinwäsche	30 °C 40 °C – kalt	800 U/min 1200 U/min – 400 U/min	2 kg
Wolle 🚳 🕮	40 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	1,5 kg
20 Min 3 kg	30 °C 40 °C – 30 °C	1200 U/min 1400 U/min – 400 U/min	3 kg
Dampf W	-	-	1 kg
Outdoor &	30 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	_{2 kg} 3) _{1 kg} 4)
Hygiene 🗘 🍿	60 °C	1400 U/min 1400 U/min – 400 U/min	9 kg
Spülen	-	1400 U/min 1400 U/min – 400 U/min	9 kg

²⁾ Wenn Sie ein Dampfprogramm mit getrockneter Wäsche einstellen, kann die Wäsche am Ende des Programms feucht sein. Hängen Sie die Kleidungsstücke zum Trocknen etwa 10 Minuten auf. Dieses Programm entfernt keine besonders intensiven Gerüche.

³⁾ Getestet auf Staphylococcus aureus, Enterococcus faecium, Candida albicans, Pseudomonas aeruginosa und MS2 Bakteriophage in einem externen Test, der 2021 von der Swissatest Testmaterialien AG durchgeführt wurde (Testbericht Nr. 202120117).

Programm	Programm Standardtemperatur Temperaturbereich		Maximale Beladung	
Schleudern/Abpumpen	-	1400 U/min 1400 U/min – 400 U/min	9 kg	

¹⁾ Gemäß der Kommissionsverordnung EU 2019/2023 kann dieses Programm bei 40 °C normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C gekennzeichnet ist, zusammen im selben Waschgang waschen.



Die erreichte Temperatur in der Wäsche, die Programmdauer und andere Daten finden Sie im Kapitel "Ver-

Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

- 2) Die Temperatur dieses Programms ist auf dem Display nicht sichtbar und wird automatisch eingestellt.
- 3) Waschprogramm.
- 4) Waschprogramm und Imprägnierphase.

Kompatibilität der Programmoptionen

OPTIONEN	PROGRAMM MixLoad 69min	Eco 40-60	Baumwolle	Pflegeleicht	Feinwäsche	Wolle 働。經	20 Min 3 kg	Dampf 🕪 😭	Outdoor 🖄	Hygiene ひ仰	Spülen	Schleudern/Abpumpen
Schleudern	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•	•
Kein Schleudern												■ 1)
Spülstopp	•	•	•	•	•	•			•	•	•	
Extra leise			•	•	•							
Flecken 2) 🔐			•	•						•		
Vorwäsche			•	•								

	PROGRAMM MixLoad 69min	Eco 40-60	Baumwolle	Pflegeleicht	Feinwäsche	Wolle 🙈 🖄	20 Min 3 kg	Dampf 🕪 🕸	Outdoor &	Hygiene 凸伽	Spülen	Schleudern/Abpumpen
OPTIONEN												S
Zeit Sparen			•	•	•			•				
Extra Spülen	•		•	•	•				•	-	•	
Plus Dampf	•		•	•						•		
PODS®	-	•	•	•	•		•		•	•		
Fertig In												•

¹⁾ Wenn Sie die Option "Kein Schleudern" einstellen, wird lediglich das Wasser aus dem Gerät gepumpt.

Geeignete Waschmittel für Waschprogramme

Programm	Universalpulverwaschmit-	Universalf- lüssig- waschmit- tel	Flüssig- waschmit- tel für Buntwä- sche	Empfindli- che Woll- wäsche	Speziell
MixLoad 69min		A	A		
Eco 40-60	A	A	A		
Baumwolle	A	A	A		
Pflegeleicht	A	A	A		
Feinwäsche				A	A
Wolle 🚳 🕮				A	A
20 Min 3 kg		A	A		
Outdoor 💇				A	A
Hygiene 凸谕	A	A			A

¹⁾ Bei Temperaturen über 60 °C wird die Verwendung von Pulverwaschmitteln empfohlen.

²⁾ Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

-- = Nicht empfohlen ▲ = Empfohlen

8.2 Dampf Programme 🏶 🅸

Die Dampf Programme können verwendet werden, um Falten und Gerüche auf Kleidungsstücken (wie Baumwolle, Synthetik, Mischgewebe, einschließlich Feinwäsche) zu reduzieren, die nur in kurzer Zeit aufgefrischt werden müssen, um Waschen zu vermeiden.

Die Fasern werden aufgelockert und machen das Bügeln einfacher. Nehmen Sie nach Abschluss des Waschgangs die Wäsche schnell aus der Trommel.

Mit der Option "Zeit Sparen" kann die Zyklusdauer auf 15 Minuten reduziert werden.

Stellen Sie diesen Modus NICHT für folgende Arten von Parametern ein:

- Wäschestücke, die nicht trocknergeeignet sind
- Wäschestücke mit dem Pflegesymbol "Nur chemische Reinigung".



Verwenden Sie kein Waschmittel! Die Programme "Dampf" entfernen keinen besonders starken Geruch und führen keinen Hygienezyklus durch. Nach der Dampffunktion kann die Wäsche feucht sein. Hängen Sie die Wäschestücke ein paar Minuten auf.

Der Duft (AEG Steam Fragrance)

Mit AEGSteam Fragrance können Sie selbst Ihre empfindlichen Kleidungsstücke auffrischen, Falten entfernen und Frische mit einem sanften Duft verleihen, der exklusiv von AEG entwickelt wurde. Indem Sie Ihre Kleidungsstücke mit Dampf auffrischen, anstatt vollständige Waschgänge zu durchlaufen, bleiben Ihre Kleidungsstücke länger wie neu und fühlen sich auch so an. Sie können den Duft sogar sicher mit Kaschmir- und Dampf-Programmen – sofern verfügbar - für empfindliche Stoffe wie Kaschmir und Wolle verwenden. Reduzieren Sie bei der Behandlung kleinerer Wäschemengen die Duftdosierung und die Programmdauer: In nur fünfzehn Minuten wird Ihre Kleidung das Gefühl "Frisch gewaschen" wiedererlangen.

Lesen Sie die dem Duft beiliegenden Anweisungen sorgfältig durch.

NICHT ERLAUBT:

- Mit Duft behandelte Wäschestücke im Trockner zu trocknen. Der Duft würde verdampfen.
- Den Duft für andere als hier beschriebene Zwecke zu verwenden.
- Den Duft auf neue Kleidungsstücke anzuwenden. Neue Kleidungsstücke können Veredelungsstoffe enthalten, die nicht mit dem Duft kompatibel sind.



Der Duft ist im Webshop **AEG** oder bei einem autorisierten Händler erhältlich

8.3 Woolmark Premium Wool Care - Blau



Das "Wolle"-Waschprogramm dieser Maschine wurde von "The Woolmark Company" für das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung "Handwäsche" zugelassen, wenn die Produkte gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Anleitungen des Herstellers dieser Waschmaschine gewaschen werden. M2103

9. EINSTELLUNGEN

9.1 Einführung



Wenn Sie eine Option über eine Tastenkombination anwählen möchten, halten Sie Ihre Finger nicht nach unten. Die Sensoren unter den Tasten sind berührungsempfindlich und könnten Ihre Auswahl behindern.

9.2 Akustische Signale

Das Gerät verfügt über verschiedene akustische Signale, die in den folgenden Fällen ertönen:

- Wenn Sie das Gerät ein- oder ausschalten (eine bestimmte kurze Melodie).
- · Wenn Sie die Tasten berühren (Klickton).
- Bei einer falschen Auswahl (3 kurze Töne).
- Wenn das Programm abgeschlossen ist (eine ungefähr 2-minütige Tonabfolge).
- Wenn das Gerät eine Fehlfunktion hat (eine ungefähr 5-minütige Abfolge aus kurzen Tönen).
- Wenn während der Phase ProSense eine Überladung der Wäsche erkannt wird (ein doppelter Ton ertönt).

Um diese Option zu **aktivieren** / **deaktivieren**, halten Sie die Extra Spülen Taste gedrückt, bis ein Piepton oder ein doppelter Piepton ertönt.



Wenn Sie diese Funktion ausschalten, funktionieren sie auch dann weiter, wenn das Gerät eine Fehlfunktion hat.

9.3 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

Halten Sie zum **Ein-/Ausschalten** die Taste Flecken/Vorwäsche gedrückt, bis im Display

erscheint/erlischt.

Das Gerät speichert die Auswahl dieser Option, wenn Sie es ausschalten.

Nach dem Einschalten des Geräts ist die Kindersicherung möglicherweise einige Sekunden lang nicht verfügbar.

9.4 Werkseinstellungen

Diese Funktion ermöglicht die Wiederherstellung der werkseitigen Standardoptionen. Um diese Option zu **aktivieren**, folgen Sie den folgenden Schriften:

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Ein/Aus ein.
- Halten Sie die Tasten Flecken/Vorwäsche und Zeit Sparen einige Sekunden lang gedrückt.
- Das Display wird etwa 5 Sekunden lang
 - anzeigen.

9.5 Betriebsstundenzähler

Es ist möglich, die Gesamtbetriebszeit des Geräts in Stunden anzuzeigen, beginnend mit dem ersten Einschalten. Dieser Wert zählt die Betriebsstunden der Waschprogramme (ohne Pausen, Zeitvorwahl). Um diesen Wert anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor:

- Zum Einschalten des Geräts drücken Sie die Taste Ein/Aus①.
- 2. Halten Sie die Tasten Plus Dampf und Extra Spülen einige Sekunden lang gedrückt.
- Nach 3 Sekunden werden die Betriebsstunden des Geräts im Display angezeigt: z. B. 1276 Stunden, das Display zeigt den Text Hr für 2 Sekunden, 12 (Tausender und Hunderter) für 2 Sekunden und 76 (Zehner und Einer).
- Um diesen Modus zu verlassen, drücken Sie eine beliebige Taste oder schalten Sie das Gerät mit der Taste Ein/Aus

 aus.



Falls das Verfahren nicht funktioniert (aufgrund einer Zeitüberschreitung oder einer falschen Tastenkombination), schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Vorgang von Anfang an.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

⚠ WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

10.1 Einschalten des Geräts

- Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
- 2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
- Halten Sie die Taste Ein/Aus einige Sekunden gedrückt, um das Gerät einzuschalten.

Es ertönt ein kurzer Signalton. Das Gerät schlägt automatisch ein Standardprogramm vor. Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

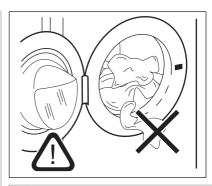
Das Display zeigt das Standardprogramm, die Programmdauer für Eco 40-60,, (für ein paar Sekunden) die maximale Beladung, die Standard-Schleuderdrehzahl und die Anzeigen der Phasen, aus denen das Programm besteht, an.

10.2 Einfüllen der Wäsche

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.
- Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

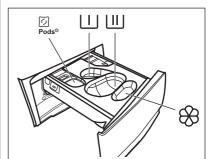
Schließen Sie die Tür fest.



↑ VORSICHT!

- Vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind. Es besteht die Gefahr von Wasserlecks oder Schäden an der Wäsche.
- Stark ölige, fettige Flecken zu waschen oder Parfüm zu verwenden, kann Gummiteile des Gerätes beschädigen.

10.3 Einfüllen von Wasch- und Pflegemitteln



- Fach für Waschmittelkapseln (max. 2 Kapseln). Achten Sie bei der Verwendung von Waschmitteltabs darauf, dass die Pods®-Option aktiviert ist.

- Fach für die Vorwäsche und Einweichprogramm (nur Pulverwaschmittel).

- Fach für den Hauptwaschgang (nur Pulverwaschmittel).

(i)

Stellen Sie sicher, dass die Pods®-Option deaktiviert ist, wenn Sie dieses Fach verwenden.

(i)

Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, denken Sie daran, den Behälter für flüssiges Reinigungsmittel & einzusetzen.

Fach für Weichspüler und andere flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).

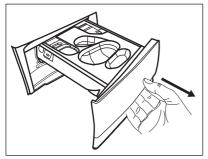
MAX - Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittel. Wir empfehlen Ihnen aber, die Höchstmenge nicht zu überschreiten (MAX). Diese Menge garantiert die besten Wascheroebnisse.

 $\overline{(i)}$

Entfernen Sie nach dem Waschgang bei Bedarf Waschmittelreste aus der Waschmittelschublade.

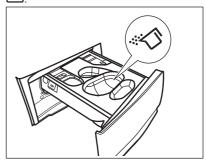
Gehe wie folgt vor

1. Öffnen Sie die Waschmittelschublade.

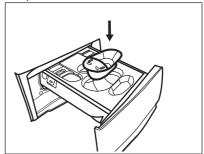


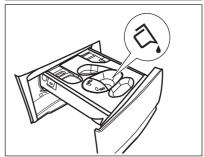
- 2. Wenn eine Vorspülphase eingestellt ist, geben Sie das Waschmittel in das Fach
- Für den Hauptwaschgang wählen Sie das richtige Fach je nach Typ des Waschmittels:

a)Geben Sie das **Waschpulver** in das Fach

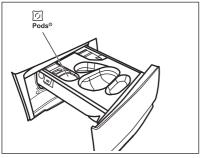


b) Gießen Sie das flüssige Waschmittel in das gleiche Fach nach dem Einsetzen des entsprechenden A-Behälters.





c) Legen Sie die **Tabs** in das Fach . Stellen Sie sicher, dass die Option Pods® aktiviert ist.



- Füllen Sie den Weichspüler in das Fach
- 5. Schließen Sie den Spülmittelbehälter.

10.4 Anzeigen der Programmphase

Beim Programmstart blinkt die Anzeige der laufenden Phase und die Anzeigen der anderen Phasen leuchten konstant.

Z. B. die Wasch- oder Vorwaschphase wird

ausgeführt:

Nach Abschluss der Phase hört die entsprechende Anzeige auf zu blinken und leuchtet konstant. Die Anzeige der nächsten Phase beginnt zu blinken.

Z. B. die Spülphase wird ausgeführt:



Wenn Sie Plus Dampf auswählen, werden die Dampfphasenanzeigen aktiviert.

Die Dampfphase wird ausgeführt



Die Knitterschutzphase wird ausgeführt:



10.5 Zusätzliche Informationen zur täglichen Anwendung

ProSense-Beladungserkennung

Das Gerät erkennt die Ladung innerhalb von 30 Sekunden. Am Ende der Beladungserkennung hört die Anzeige auf zu blinken. Bei einer Überlastung der Trommel

blinkt die Anzeige MAX im Display: Es ist möglich, das Gerät anzuhalten und die überschüssigen Kleidungsstücke zu

entfernen. Wenn die Wäschemenge nicht verringert wird, startet das Waschprogramm trotzdem. Etwa 20 Minuten nach dem Programmstart kann die Programmdauer in Abhängigkeit von der

Wasseraufnahmefähigkeit der Wäsche erneut angepasst werden. Das ProSteam Technology ist nicht für Programme mit kurzen Zyklen verfügbar.

Starten eines Programms

Berühren Sie die Start/Pause ☐ Taste, um das Programm zu starten. Die entsprechende Kontrolllampe hört auf zu blinken und leuchtet weiterhin. Das Programm startet, die Tür ist verriegelt. Auf dem Display zeigt die Anzeige **--**□ an

Starten eines Programms mit Fertig In

1. Berühren Sie dies wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeit anzeigt. innerhalb derer das Programm enden soll.

Die Anzeige C leuchtet auf.

2. Berühren Sie die Taste Start/Pause Das Gerät startet den Countdown bis zum Ende des Programms und das Programm beginnt zum richtigen Zeitpunkt, um zu der durch diese Option eingestellten Zeit zu enden.

Unterbrechen eines Programms und Ändern der Optionen.

- 1. Wenn das Programm bereits gestartet wurde, können Sie nur einige der Optionen ändern. Berühren Sie die Taste Start/Pause \square
- 2. Ändern Sie die Optionen. Die im Display angezeigten Informationen ändern sich entsprechend
- 3. Berühren Sie Start/Pause erneut. Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

Abbrechen eines laufenden Programms

- 1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus . um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten
- 2. Jetzt können Sie ein neues Waschprogramm einstellen. Drücken Sie sie erneut, um das Gerät zu aktivieren.

Öffnen der Tür – Wäsche nachlegen Während eines Programms oder der Zeitvorwahl ist die Gerätetür verriegelt.

- 1. Berühren Sie die Taste Start/Pause
- 2. Öffnen Sie die Gerätetür. Legen Sie ggf. Wäsche nach oder entnehmen Sie Wäsche.
- 3. Schließen Sie die Tür und berühren Sie Start/Pause erneut. Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.

Programmende

- 1. Das Gerät stoppt automatisch. Die akustischen Signale ertönen (wenn sie eingeschaltet sind).
- 2. Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause lerlischt. Die Tür wird entriegelt und die Anzeige -0 erlischt.
- 3. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät auszuschalten. Lassen Sie die Tür und die Waschmittelschublade einen Spaltbreit geöffnet, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

Abpumpen des Wassers nach Programmende

Wenn Sie ein Programm oder eine Option gewählt haben, bei dem/der das Wasser des

letzten Spülgangs nicht entleert wird, müssen Sie daran denken, das Wasser abzulassen, um die Tür zu öffnen.

- 1. Sensortaste Start/Pause
- Wenn Sie gewählt haben, pumpt das Gerät das Wasser ab und schleudert.
- 2. Berühren Sie die Taste Schleudern, um die vom Gerät vorgeschlagene Schleuderdrehzahl zu verringern. Wenn das Programm beendet ist und die Kontrolllampe
- für verriegelte Tür erlischt, können Sie die Tür öffnen.
- 3. Drücken Sie Ein/Aus , um das Gerät auszuschalten.

Standby-Funktion

Die Stand-by-Funktion schaltet das Gerät automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern.

11. REINIGUNG UND PFLEGE

♠ WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

11.1 Regelmäßiger Reinigungsplan

Eine regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Lassen Sie nach jedem Waschgang Tür und Waschmittelschublade etwas geöffnet, damit die Luft zirkulieren und die Feuchtigkeit im Gerät trocknen kann. So werden Schimmel und Gerüche vermieden.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird: Schließen Sie den Wasserhahn und ziehen Sie den Netzstecker heraus.

Empfohlener regelmäßiger Reinigungsplan:

Entkalken	Zweimal im Jahr
Wartungsdurchlauf	Einmal im Monat
Türdichtung reinigen	Alle zwei Monate
Trommel reinigen	Alle zwei Monate
Waschmittelschublade reinigen	Alle zwei Monate
Ablaufpumpenfilter reinigen	Zweimal im Jahr
Filter des Zulauf- schlauchs und des Ven- tils reinigen	Zweimal im Jahr

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

11.2 Entfernen von Fremdkörpern



Vergewissern Sie sich, dass alle Taschen in der Kleidung leer und alle losen Elemente festgebunden sind, bevor Sie Ihren Zyklus starten. Siehe "Die Wäscheladung" in "Hinweise und Tipps".

Entfernen Sie alle Fremdkörper (wie z. B. Klammern, Knöpfe, Münzen usw.), die sich in der Türdichtung, den Filtern und der Trommel befinden können. Siehe Abschnitte "Türdichtung mit Doppellippenverschluss", "Reinigen der Trommel", "Reinigen der Laugenpumpe" und "Reinigen des Zulaufschlauchs und Ventilfilters". Falls erforderlich, wenden Sie sich bitte an das zuständige Servicezentrum.

11.3 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und etwas milder Seife. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.

Verwenden Sie keine Scheuerschwämme oder andere kratzende Materialien.

↑ VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

↑ VORSICHT!

Reinigen Sie die Metallflächen nicht mit einem Reinigungsmittel auf Chlor-Basis.

11.4 Entkalkung



Wenn das Wasser in Ihrer Region hart oder mittelhart ist, empfehlen wir, einen Wasserenthärter für Waschmaschinen zu verwenden (gelegentliche Entkalkung).

Prüfen Sie die Trommel regelmäßig auf Kalkablagerungen.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts

11.5 Wartungsdurchlauf

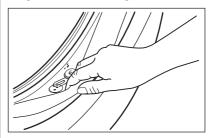
Die häufige und längere Nutzung von Programmen mit niedrigen Temperaturen kann zu Waschmittel- und Flusenansammlungen und Bakterienbildung in der Trommel und im Bottich führen. So können unangenehme Gerüche und Schimmel entstehen. Um diese Ablagerungen zu entfernen und das Innere der Maschine zu reinigen, führen Sie regelmäßig (mindestens einmal im Monat) einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch.



Siehe Abschnitt "Reinigen der Trommel".

11.6 Türmanschette mit Doppellippe

Dieses Gerät ist mit einem selbstreinigenden Ablaufsvstem ausgestattet, das es ermöglicht, leichte Flusen, die sich von der Kleidung lösen, mit dem Wasser abzulassen. Prüfen Sie regelmäßig die Dichtung und reinigen Sie sie gegebenenfalls wie in der folgenden Abbildung beschrieben. Münzen, Knöpfe und andere kleine Gegenstände können am Programmende herausgenommen werden.



Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

Prüfen und entfernen Sie Obiekte (falls vorhanden), die in der Falte eingeschlossen werden könnten.

Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche zwischen der Dichtung und der Tür verbleibt.

Nach Abschluss des Programmzyklus mit einem feuchten Tuch alle Schmutz- oder Wasserrückstände abwischen, die in der Türdichtung zurückbleiben.

11.7 Reinigung der Trommel

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich keine unerwünschten Ablagerungen in der Trommel angesammelt haben.

Rostablagerungen in der Trommel können durch Fremdkörper in der Waschmaschine oder durch eisenhaltiges Wasser entstehen.

Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

Benutzen Sie keine säurehaltigen Entkalker, keine chlorierten Scheuermittel und keine Metallschwämmchen oder Stahlwolle zum Reinigen der Trommel.

Für eine gründliche Reinigung:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- 2. Führen Sie ein Baumwolle-Programm mit der maximalen Temperatur aus.
- Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver in die leere Trommel, um Rückstände auszuspülen.



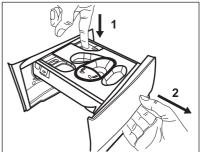
Gelegentlich zeigt das Display am Programmende das Symbol an: Dies ist eine Empfehlung die "Trommelreinigung" durchzuführen. Das Symbol erlischt nach Abschluss der Trommelreinigung.

11.8 Reinigung des Waschmittelbehälters

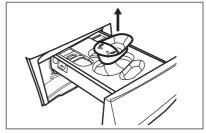
Um mögliche Ablagerungen von getrocknetem Waschmittel oder Weichspüler und/oder Schimmelbildung in der

Waschmittelschublade zu verhindern, führen Sie alle zwei Monate das folgende Reinigungsverfahren durch, wie in den folgenden Diagrammen erklärt:

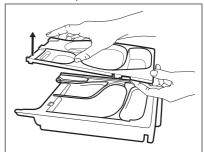
 Öffnen Sie die Waschmittelschublade. Drücken Sie die Entriegelung nach unten, siehe Abbildung, und ziehen Sie die Schublade heraus.



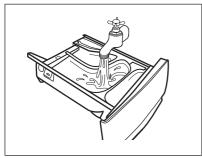
 Entfernen Sie den Behälter für Flüssigwaschmittel, wenn er eingesetzt ist.



3. Heben Sie die obere Abdeckung der Fächer an, um sie zu entfernen.



 Waschen Sie den Waschmittelspender und jeden Einsatz unter fließendem Wasser.

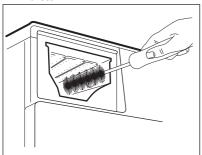


 Stellen Sie sicher, dass alle Waschmittelreste an der Ober- und Unterseite der Aufnahme entfernt wurden. Reinigen Sie die Schubladenaufnahme mit einer kleinen Bürste.

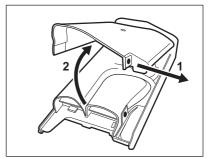
⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie keine scharfen oder metallischen Bürsten und keine Schwämme.

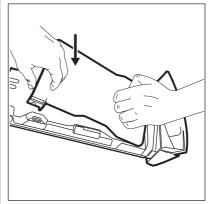
Stellen Sie sicher, dass alle Waschmittelreste an der Ober- und Unterseite der Aufnahme entfernt wurden. Reinigen Sie die Schubladenaufnahme mit einer kleinen Bürste.



 Drehen Sie die Schublade um, und öffnen Sie die untere Abdeckung, wie in der Abbildung gezeigt.

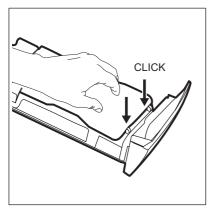


- Stellen Sie sicher, dass alle Waschmittelrückstände aus dem Einspülkasten entfernt wurden. Verwenden Sie nur weiche, feuchte Tücher.
- Bringen Sie die untere Abdeckung wieder an, indem Sie die Öffnungen, wie in der Abbildung gezeigt, an den Haken der Schublade ausrichten. Schließen Sie sie, bis sie hörbar einrastet.

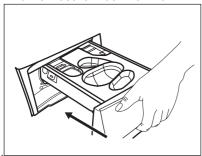


↑ VORSICHT!

Drücken Sie auf die untere Abdeckung, siehe Abbildung. Vergewissern Sie sich, dass sie richtig geschlossen ist.



- **9.** Bauen Sie die Schublade wie folgt zusammen:
 - a. Bringen Sie die untere Abdeckung wieder an und drücken Sie darauf, bis sie hörbar einrastet.
 - Bringen Sie die obere Abdeckung wieder an und drücken Sie auf sie, bis sie hörbar einrastet.
 - c. Setzen Sie den Behälter für Flüssigwaschmittel ein, wenn dies erforderlich ist.
- 10. Setzen Sie den Waschmittelspender in die Führungsschienen ein und schließen Sie ihn. Starten Sie das Spülprogramm ohne Wäsche in der Trommel.



11.9 Reinigen des Ablaufpumpenfilters

Kontrollieren Sie regelmäßig den Ablaufpumpenfilter und sorgen Sie dafür, dass er sauber ist.

Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe in folgenden Fällen:

Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.

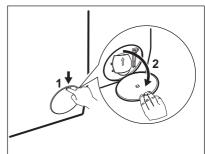
- Die Trommel dreht sich nicht.
- Aufgrund der Verstopfung der Ablaufpumpe macht das Gerät ungewöhnliche Geräusche.
- Das Display zeigt den Alarmcode E20 an.

♠ WARNUNG!

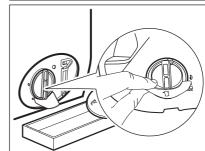
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose.
- Entfernen Sie den Filter nicht, während das Gerät in Betrieb ist.
- Reinigen Sie die Ablaufpumpe nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist. Warten Sie, bis das Wasser abgekühlt ist.
- Wiederholen Sie Schritt 3 mehrmals durch Schließen und Öffnen des Ventils, bis kein Wasser mehr austritt.

Halten Sie beim Herausnehmen des Filters einen Lappen bereit, um austretendes Wasser aufzuwischen.

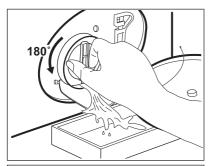
Gehen Sie wie in den folgenden Abbildungen vor, um den Pumpenfilter zu reinigen:



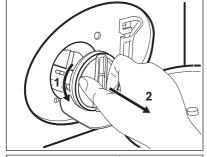
1.



2.



3.



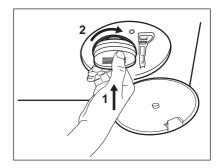
4.

5.

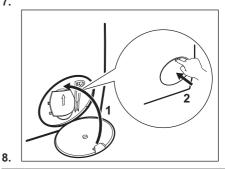




6.



7.



! WARNUNG!

Prüfen Sie, ob sich das Flügelrad der Pumpe drehen lässt. Ist dies nicht möglich, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Filter richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.

Wenn Sie das Wasser über die Notentleerung ablassen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder einschalten:

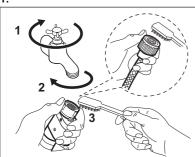
- 1. Gießen Sie zwei Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
- 2. Starten Sie das Programm, um das Wasser abzupumpen.

11.10 Reinigung des Filters im Zulaufschlauch und -ventil

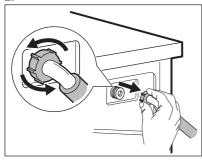


Es wird empfohlen, beide Filter des Zulaufschlauchs und des Ventils zweimal im Jahr zu reinigen, um Ablagerungen zu entfernen, die sich im Laufe der Zeit angesammelt haben. Gehen Sie wie folgt vor, um die Filter zu reinigen:

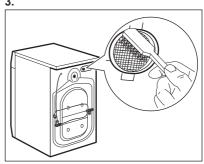




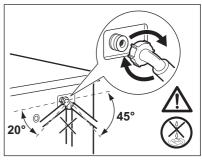












11.11 Notentleerung

Kann das Gerät das Wasser nicht abpumpen, führen Sie den unter "Reinigen der Ablaufpumpe" beschriebenen Vorgang aus. Falls notwendig, reinigen Sie die Pumpe.

Wenn Sie das Wasser über die Notentleerung ablassen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder einschalten:

- Gießen Sie zwei Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
- 2. Starten Sie das Programm, um das Wasser abzupumpen.

11.12 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist. in dem die Temperatur um 0 °C erreichen oder unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- 2. Schließen Sie den Wasserhahn.
- Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
- **4.** Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
- Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist



Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

12. VERBRAUCHSWERTE

12.1 Anmerkung



Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zu Informationen über die Geräteleistung in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Es ist auch möglich, die gleichen Informationen in EPREL zu finden, indem Sie den Link https://eprel.ec.europa.eu sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden, verwenden.



Werte und Programmdauer können je nach unterschiedlichen Bedingungen (z. B. Raumtemperatur, Wassertemperatur und -druck, Beladungsgröße und Art der Wäsche, Versorgungsspannung) und auch bei Änderung der Standardeinstellung eines Programms abweichen.

12.2 Gemäß Verordnung der Kommission EU 2019/2023

Eco 40-60 Programm	kg	kWh	Liter	hh:mm	% 1)	°C	U/Min. ²)
Volle Beladung	9	0.675	61.0	3:48	53.00	35	1351
Halbe Beladung	4,5	0.380	46.0	2:53	53.00	28	1351
Viertelbeladung	2,5	0.165	31.0	2:50	54.00	24	1351

¹⁾ Restfeuchte am Ende der Schleuderphase. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto lauter das Gerät und desto geringer die Restfeuchtigkeit.

²⁾ Maximale Schleuderdrehzahl.

Energieverbrauch in verschiedenen Betriebsarten

Aus (W)	Bereitschaftsbetrieb (W)	Zeitvorwahl (W)
0.50	0.50	4.00

Die Zeit bis zum Ausschalten/Bereitschaftsbetrieb beträgt maximal 15 Minuten.

12.3 Allgemeine Programme

(i)

Diese Werte sind Richtwerte.

Programm	kg	kWh	Liter	hh:mm	% 1)	°C	U/min ²)
Baumwolle 3) 95 °C	9	2.70	100.0	3:30	52.00	85	1400
Baumwolle 60 °C	9	1.70	95.0	3:10	52.00	55	1400
Baumwolle 4) 20 °C	9	0.35	95.0	3:00	52.00	20	1400
Pflegeleicht 40 °C	3	0.55	55.0	2:10	35.00	40	1200
Feinwäsche 5) 30 °C	2	0.35	55.0	1:10	35.00	30	1200
Wolle 30 °C	1,5	0.25	50.0	1:10	30.00	30	1200

¹⁾ Restfeuchte am Ende der Schleuderphase. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto lauter das Gerät und desto geringer die Restfeuchtigkeit.

²⁾ Referenz für die Schleuderdrehzahl.

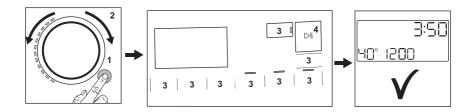
³⁾ Geeignet zum Waschen stark verschmutzter Textilien.

⁴⁾ Geeignet für leicht verschmutzte Koch-/Buntwäsche, pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe.

⁵⁾ Funktioniert auch als Schnellwaschgang für leicht verschmutzte Wäsche.

13. SCHNELLEINSTIEG

13.1 Täglicher Gebrauch



- Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
- Öffnen Sie den Wasserhahn.
- Füllen Sie die Wäsche ein. Schließen Sie die Tür und vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind.
- Drücken Sie zum Einschalten des Geräts die Taste Ein/Aus (1).
- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm (2).
- Stellen Sie die gewünschten Optionen mit den entsprechenden Sensortasten ein (3).
- Füllen Sie Wasch- und andere Pflegemittel in die entsprechenden Fächer der Waschmittelschublade. Wenn Sie Tabs verwenden, drücken Sie die Sensortaste Pods®, um diese Option zu aktivieren.
- Zum Starten des Programms berühren Sie die Taste Start/Pause (4).
- Das Gerät startet.
- Nehmen Sie am Programmende die Wäsche aus dem Gerät.
- Drücken Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste Ein/Aus

13.2 Reinigung und Pflege

Ein regelmäßiger Reinigungsplan hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Lassen Sie nach jedem Waschgang Tür und Waschmittelschublade etwas geöffnet, damit die Luft zirkulieren und die Feuchtigkeit im Gerät trocknen kann. So werden Schimmel und Gerüche vermieden.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird: Schließen Sie den Wasserhahn und ziehen Sie den Netzstecker heraus.

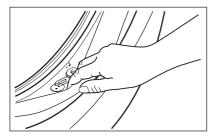
Entkalken	Zweimal im Jahr	
Wartungsdurchlauf	Einmal im Monat	
Türdichtung reinigen	Alle zwei Monate	
Trommel reinigen	Alle zwei Monate	
Waschmittelschublade reinigen	Alle zwei Monate	
Ablaufpumpenfilter reinigen	Zweimal im Jahr	
Filter des Zulauf- schlauchs und des Ven- tils reinigen	Zweimal im Jahr	

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

Türmanschette mit Doppellippe Dieses Gerät ist mit einem

selbstreinigenden Ablaufsystem

ausgestattet, das es ermöglicht, leichte Flusen, die sich von der Kleidung lösen, mit dem Wasser abzulassen. Prüfen Sie regelmäßig die Dichtung und reinigen Sie sie gegebenenfalls wie in der folgenden Abbildung beschrieben. Münzen, Knöpfe und andere kleine Gegenstände können am Programmende herausgenommen werden.



Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

Prüfen und entfernen Sie Objekte (falls vorhanden), die in der Falte eingeschlossen werden könnten. Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche zwischen der Dichtung und der Tür verbleibt.

Nach Abschluss des Programmzyklus mit einem feuchten Tuch alle Schmutz- oder Wasserrückstände abwischen, die in der Türdichtung zurückbleiben.

Entfernen von Fremdkörpern

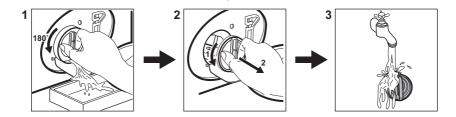


Vergewissern Sie sich, dass alle Taschen in der Kleidung leer und alle losen Elemente festgebunden sind, bevor Sie Ihren Zyklus starten.

Entfernen Sie alle Fremdkörper (wie z. B. Klammern, Knöpfe, Münzen usw.), die sich in der Türdichtung, den Filtern und der Trommel befinden können. Falls erforderlich, wenden Sie sich bitte an das autorisierte Servicezentrum.

Reinigen des Ablaufpumpenfilters Reinigen Sie den Filter regelmäßig und

insbesondere, wenn der Alarmcode **E20** im Display angezeigt wird.



13.3 Programme

Programme	Beladung	Gerätebeschreibung		
MixLoad 69min	5 kg	Baumwolle und pflegeleichte Wäschestücke. Dieses Programm sorgt für eine gute Waschleistung in einer kurzen Zeit. Die Standardprogrammdauer wurde für eine Wäscheladung von 5 kg entwickelt. Wenn Sie eine kleinere oder größere Wäscheladung waschen, verkürzt oder verlängert sich die Waschzeit automatisch und sorgt so für perfekte Ergebnisse.		
Eco 40-60 1)	9 kg	Niedriger Energiezyklus für Baumwolle. Verringert die Temperatur und verlängert die Zeit, bis gute Waschergebnisse erzielt werden.		

Programme	Beladung	Gerätebeschreibung	
Baumwolle	9 kg	Weiße und farbige Baumwollstoffe. Ideal für normal und stark verschmutzte Wäsche.	
Pflegeleicht	3 kg	Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe.	
Feinwäsche	2 kg	Feinwäsche wie etwa aus Acryl, Viskose, Polyester.	
இ. Wolle	1,5 kg	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche.	
20 Min 3 kg	3 kg	Kleidungsstücke aus Baumwolle und pflegeleichte Wäsche, leicht verschmutzt oder nur einmal getragen.	
⊕ <u>∰</u> Dampf	1 kg	Baumwoll- und Synthetikwäschestücke, die entknittert werden müssen.	
⊗ outdoor	_{2 kg} 2) _{1 kg} 3)	Moderne Outdoor-Sportbekleidung.	
ြယ္ပြဲ Hygiene	9 kg	Weiße Baumwollwäsche. Dieses Programm entfernt mehr als 99,99 % der Bakterien und Viren. ⁴⁾ Es sorgt auch für eine gründliche Reduzierung von Allergenen.	
Spülen	9 kg	Alle Gewebearten außer Wollwäsche und empfindliche Feinwäsche. Spül- und Schleuderprogramm.	
Schleudern/ Abpumpen	9 kg	Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und Feinwäsche.	

Die Beladung des Geräts mit der für die einzelnen Programme angegebenen Höchstmenge hilft, Energie und Wasser zu sparen.

¹⁾ Gemäß der Kommissionsverordnung EU 2019/2023 kann dieses Programm bei 40 °C normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C gekennzeichnet ist, zusammen im selben Waschgang waschen.



Die erreichte Temperatur in der Wäsche, die Programmdauer und andere Daten finden Sie im Kapitel "Verbrauchswerte"

Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

- 2) Waschprogramm.
- 3) Waschprogramm und Imprägnierphase.
- **4)** Getestet auf Staphylococcus aureus, Enterococcus faecium, Candida albicans, Pseudomonas aeruginosa und MS2 Bakteriophage in einem externen Test, der 2021 von der Swissatest Testmaterialien AG durchgeführt wurde (Testbericht Nr. 202120117).

Geeignete Waschmittel für Waschprogramme

Programm	Universalpul- verwaschmit- tel ¹⁾	Universalf- lüssig- waschmittel	Flüssig- waschmittel für Buntwä- sche	Empfindli- che Wollwä- sche	Speziell
MixLoad 69min		A	A		
Eco 40-60	A	A	A		
Baumwolle	A	A	A		
Pflegeleicht	A	A	A		
Feinwäsche				A	A
Wolle 🚳 🕮				A	A
20 Min 3 kg		A	A		
Outdoor 👏				A	A
Hygiene 合命	A	A			A

¹⁾ Bei Temperaturen über 60 °C wird die Verwendung von Pulverwaschmitteln empfohlen.

-- = Nicht empfohlen ▲ = Empfohlen

13.4 Waschmittelart und -menge

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel. Befolgen Sie zunächst diese allgemeinen Regeln:
 - Pulverwaschmittel (auch Tabs und Einzeldosierwaschmittel) für alle Gewebearten, ausgenommen Feinwäsche. Verwenden Sie Pulverwaschmittel mit Bleiche für Kochwäsche und zur Desinfektion der Wäsche.
 - Flüssigwaschmittel (auch Waschmittel mit Einzeldosierung) vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60°C) für alle Textilien, oder spezielle nur für Wolle.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittelarten.

- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn:
 - Sie nur eine kleine Wäschemenge waschen,
 - die Wäsche leicht verschmutzt ist,
 - beim Waschen große Mengen Schaum entstehen.

Zu wenig Waschmittel kann Folgendes verursachen:

- · Unbefriedigende Waschergebnisse,
- · Grauschleierbildung der Wäsche,
- fettige Kleidung,
- Schimmelbildung im Gerät.

Zu viel Waschmittel kann Folgendes verursachen:

- Schaumbildung,
- reduzierte Waschwirkung.
- ungenügendes Spülen,
- höhere Belastung der Umwelt.

14. ALARMCODES UND MÖGLICHE FEHLER

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs. Versuchen Sie zunächst selbst, eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabellen).

⚠ WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Störung	Mögliche Lösung
E ID Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	 Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. Stellen Sie sicher, dass der Druck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Wasserbehörde. Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt, beschädigt oder gebogen ist. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch richtig angeschlosser ist. Vergewissern Sie sich, dass der Filter des Zulaufschlauchs und der Filter des Ventils nicht verstopft sind.
E2D Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	 Stellen Sie sicher, dass der Waschbeckenablauf nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist. Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch richtig angeschlossen ist. Stellen Sie beim Einstellen eines Programms ohne Abpumpphase das Abpumpprogramm ein. Stellen Sie bei der Einstellung einer Programmwahl, die mit Wasser in der Trommel endet, das Abpumpprogramm ein.
Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Tür richtig geschlossen ist.
Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	 Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb des Geräts wurde zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Erscheint der Fehlercode erneut, wenden Sie sich an das autorisierte Service zentrum.
EHD Die Netzspannungsversorgung schwankt.	Warten Sie, bis die Netzspannungsversorgung wieder stabil ist.
EFO Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet.	Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

rum benötigten Daten finden Sie auf dem Typenschild

15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind.

Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreiber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentaeltlich zurückzunehmen: die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für

Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentaeltliche Abholuna von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme. Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung

von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektround Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.



aeg.com



